

RSP International | Ihre Osteuropa und Zentralasien Experten



B4B RUSSLAND

12. EU-SANKTIONSPAKET, JÜNGSTE US-SANKTIONEN UND RUSSISCHE GEGENMAßNAHMEN

WP/StB André Scholz / 19. Januar 2024

Inhalt

- Einleitung
- 12. Sanktionspaket
 - Ausweitung der güterbezogenen Sanktionen
 - Nachschärfung beim Ölpreisdeckel und bei Finanzierungen
 - Importverbot für Diamanten
 - Ausweitung der personenbezogenen Sanktionen
 - Verbote in Bezug auf Software, Beratung etc.
 - Non-Russia-Clause
- Jüngste US-Sanktionen – EO 14114
 - Einfuhrverbot für Fische und Meeresfrüchte, Diamanten und Alkohol
 - Sekundärsanktionen für ausländische Finanzdienstleister
- Russische Gegenmaßnahmen
 - Rechtliche Maßnahmen
 - Steuerliche Maßnahmen

12. Sanktionspaket der EU

Allgemeines

- In Kraft getreten am 18. bzw. 19. Dezember 2023
- Novellen der Verordnungen (EU) Nr. 269/2014 und Nr. 833/2014
- Güter- und personenbezogene Erweiterungen sowie sonstige Regelungen zur Nachschärfung
- Gravierende Auswirkungen auf Tochtergesellschaften in Russland und Exporteure über das Russlandgeschäft hinaus

12. Sanktionspaket der EU

Güterbezogene Sanktionen

- Verbote nach Art. 2a (Anhang VII Teil B) z.B. Maschinenteile und Baugruppen, Kugellager, Chemikalien
- Erweiterung der Verbote nach Art. 3k Abs. 1 und Abs. 2 (Anhang XXIII) um Lithiumbatterien, Gleichstrommotoren und Servomotoren für unbemannte Luftfahrzeuge, Chemikalien, Thermostate, Werkzeugmaschinen und Maschinenteile
- Diamanten und Schmuck (Art. 3p und neuer Anhang XXXVIII) – Fazit: gewerbliche Einfuhr verboten, private bleibt faktisch erlaubt

12. Sanktionspaket der EU

Personenbezogene Sanktionen

- MIK-Entitäten nach Art. 2 Abs. 7 und Art. 2a Abs. 7 – Erweiterung der Liste um 29 auf 622 (Anhang IV)
- Erweiterung des Personenkreises, betroffen von Einfrieren des Vermögens und Bereitstellungsverböten, um 61 Personen und 86 Entitäten (Anpassung zur VO 269/2014)

12. Sanktionspaket der EU

Sonstige Anpassungen

- Schweiz und Norwegen jetzt Partnerländer i.S. der Regelung in Art. 3g zu den Eisen- und Stahlerzeugnissen (Anhang XXXVI) – Entfall des Ursprungsnachweises
- Ausweitung der Durchfuhrverbote nach Art. 3k Abs. 1a (Anhang XXXVII als Teil von Anhang XXIII)
- Ölpreisdeckel nach Art. 3n – Nachschärfungen und Regelungen zu Tankern und deren Veräußerung
- Einschränkungen, um besser zu verhindern, dass auf Kryptowährungen ausgewichen oder zugegriffen werden kann (Art. 5b, Abs. 2a) – Verbot des Eigentums an bzw. der Kontrolle über entsprechenden Unternehmen/Sitz in Leitungsgremien nicht zulässig

12. Sanktionspaket der EU

Software (833/2014, Art. 5n, neuer Abs. 2b)

- Verbot von Verkauf, Lieferung, Verbringung, Ausfuhr und Bereitstellung verschiedenster Software (neuer Anhang XXXIX)
 - ERP/CRM
 - CAD/CAM
 - Fertigungssteuerung
 - usw.
- Altvertragsregelung bis zum 20. März 2024 (Art. 5n, Abs. 4b)
- Ausnahme für EU-Töchter etc. bis zum 20. Juni 2024 (Art. 5n, Abs. 7)
- Genehmigungsmöglichkeit nach Art. 5n, Abs. 10 h) möglich für EU-Töchter etc.

12. Sanktionspaket der EU

Beratung und Dienstleistungen (833/2014, Art. 5n, Abs. 1, 2 und 2a)

- Ausnahme für EU-Töchter etc. bis zum 20. Juni 2024 (Art. 5n, Abs. 7)
- Genehmigung nach Art. 5n, Abs. 10 h) möglich für EU-Töchter etc.

12. Sanktionspaket der EU

No-Russia-Clause – Verhinderung von Umgehungsgeschäften

- Neuer Artikel 12g – Verpflichtung der Kunden, Güter nicht nach Russland weiterzuliefern (Anhänge XI, XX, XXXV und XL, Feuerwaffen und Munition gem. Anhang I der VO 258/2012)
- Bei Lieferung in ein Drittland – Partnerländer gem. Anhang VIII ausgeschlossen
- Ab 20. März 2024 vertragliche Untersagung = Unterschrift des Kunden erforderlich
- Altvertragsregelung bis 20. Dezember 2024
- Vertraglich vereinbarte angemessene Abhilfemaßnahmen bei Verstößen
- Unterrichtungspflicht an zuständige Behörde bei Verstößen

Jüngste US-Sanktionen

Güterbezogene Maßnahmen (EO 14114, section 3 –> Anpassung von EO 14068)

- Inkrafttreten am 22. Dezember 2023
- Importverbot für Fisch und Meeresfrüchte
 - Nachschärfung, um Ausweichbewegungen zu begegnen
 - Übergangsregelung bis 21. Februar 2024 für Altverträge
- Alkoholische Getränke
- Diamanten und Gold

Jüngste US-Sanktionen

Sekundärsanktionen gegen ausländische Finanzdienstleister (EO 14114. sec. 1 and 2 -> Anpassung von EO 14024, new sec. 11) vom 22. Dezember 2023

- Extrem weit gefasster Regelungskreis für alle ausländischen Finanzdienstleister (FFI)
- Wissentliche und unwissentliche Handlungen im Rahmen von Finanzierung, Bereitstellung von Finanzdienstleistungen, Versicherung usw.
- Sanktionierung des Finanzdienstleisters
 - CAPTA-Sanktionen (Einschränkungen der Kontennutzung)
 - Einfrieren des Vermögens des FFI
- OFAC GL 84 für eine zehntägige wind-down period nach Erlass von CAPTA-Sanktionen

Jüngste US-Sanktionen

Sekundärsanktionen gegen ausländische Finanzdienstleister (EO 14114. sec. 1 and 2 -> Anpassung von EO 14024, new sec. 11(a)(i)) vom 22. Dezember 2023

- An SDN, tätig in bestimmten Bereichen

„(i) conducted or facilitated any significant transaction or transactions for or on behalf of any person designated pursuant to section 1(a)(i) of this order for operating or having operated in the technology, defense and related materiel, construction, aerospace, or manufacturing sectors of the Russian Federation economy, or other such sectors as may be determined to support Russia’s military-industrial base ...“

- Zumindest prüfbar für Finanzdienstleister gegen die SDN-Liste – <https://ofac.treasury.gov/specially-designated-nationals-and-blocked-persons-list-sdn-human-readable-lists>

Jüngste US-Sanktionen

Sekundärsanktionen gegen ausländische Finanzdienstleister (EO 14114. sec. 1 and 2 -> Anpassung von EO 14024, new sec. 11 (a)(ii)) vom 22. Dezember 2023

- An den russischen MIK

„(ii) conducted or facilitated any significant transaction or transactions, or provided any service, involving Russia’s military-industrial base, including the sale, supply, or transfer, directly or indirectly, to the Russian Federation of any item or class of items as may be determined by the Secretary of the Treasury, in consultation with the Secretary of State and the Secretary of Commerce.”

- OFAC-Guidance for Foreign Financial Institutions on OFAC Sanctions Authorities Targeting Support to Russia’s Military-Industrial Base (<https://ofac.treasury.gov/media/932436/download?inline>)
- OFAC-Liste von Gütern – sehr speziell und ausdrücklich nicht abschließend (<https://ofac.treasury.gov/media/932446/download?inline>)

Russische Gegenmaßnahmen

Rechtliche Maßnahmen

- Verlängerung der Export- und Importverbote bis 31. Dezember 2025
- Verteuerung der Visa, aber eVisa unverändert
- Neugründungen bedürfen der Genehmigung durch die Regierungskommission

Russische Gegenmaßnahmen

Steuerliche Maßnahmen

- Exit Tax bei der Anteilsveräußerung – Tendenz 20 %
- Quellensteuer von 15 % auf konzerninterne Dienstleistungen
- Cbc-Report-Vorlage durch russische Tochter – Aufnahme Deutschlands in die Liste der Länder, welche systematisch nicht am Austausch der cbc teilnehmen (Prikaz FNS vom 01.12.2023 № ЕД-7-17/915@, veröffentlicht 11.01.2024)
- Mitglieder multinationaler Unternehmensgruppen sind ab 1. Juli 2024 verpflichtet, einen Bericht vorzuhalten, der die Bankdaten und -bewegungen aller aller Gruppenunternehmen im Ausland enthält (Gesetz №647-Φ3)

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen



André Scholz
Managing Partner
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater (DE)

RSP International
ul. Elektrozavodskaya 52, Geb. 4
107023 Moskau

Telefon: +7 (495) 287 48 32
Fax: +7 (495) 287 48 34
Mobil: +7 (985) 773 35 74

E-Mail: andre.scholz@rsp-i.com
Website: www.rsp-i.com